Abschrift

Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus.

München, 16. Oktober 1946

Nr. VI 47366.

An das
Rektorat der Universität
Erlangen.

Betreff: Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichtskunde (Monumenta Germaniae Historica).

Beilage: 2 Entschl. Abdrucke.

Das Bayer. Staatsministerium der Finanzen hat der Übernahme des Reichsinstituts für die ältere deutsche Geschichtskunde (Monumenta Germaniae Historica), das zur Zeit im Schloß Pommersfelden untergebracht ist, in die treuhänderische Verwaltung unter den nachstehenden Bedingungen zugestimmt:

1. Das Institut wird bei der Übernahme der Haushaltskosten durch den Bayer. Staat ein von der Verwaltungsstelle Berlin unabhängiges bayer. Landesinstitut,
2. das Institut wird, sobald die Raumverhältnisse es gestatten, von Pommersfelden an eine Bayer. Universitätsstadt verlegt.

Es ist beabsichtigt, das Institut der Universität Erlangen anzugliedern und zwar derart, daß eine Personalunion zwischen dem Leiter des Instituts und dem Inhaber des betreffenden Lehrstuhls der Universität Erlangen geschaffen wird. Ich ersuche, alsbald einen entsprechenden Vorschlag unter Beigabe eines Haushaltsplanes für das Institut vorzulegen.

Das Institut wurde seit Einmarsch der Amerikaner in finanzieller Hinsicht vom Landrat in Höchstadt/Aisch betreut, der die angefallenen sächlichen und persönlichen Ausgaben vorschußweise ausbezahlt hat. Ich ersuche, der Universitätskasse Anweisung zu erteilen, den vom Landrat gezahlten Betrag zu erstatten und vorerst bis zur Genehmigung des Haushalts für das Institut auf Vorschuß zu buchen.

Der kommissarische Geschäftsführer des Instituts Dr. Otto Meyer in Pommersfelden, sowie der Landrat in Höchstadt/Aisch haben Abdruck dieser Entschließung erhalten.

I.A.

gez. Rober Poeverlein.